

Beispiel: Patient mit hoher Körperspannung. Isst sein Frühstück sitzend im Bett

Behandlungsparadigma	Aktivität	Lern und Entwicklungsparadigma	Was ich mir für den Patienten wünsche Grundlegende Kompetenz	Was ich bei mir entwickle	Bemerkung
Jeden Tag als erstes 10 Minuten	Durchbewegen	Ich suche Bewegungen die Herr H. und mir helfen in eine Interaktion zu kommen und wo immer möglich eine Bewegung kopfwärts zulassen..	Kann seine Spannung passend loslassen und differenzierter gestalten Konzept Interaktion	Die Achtsamkeit auf mein kinästhetisches Sinnessystem ermöglicht mir die Anpassung meiner Geschwindigkeit, das Suchen von passenden Richtungen und meine Kraft zu dosieren. Konzept Interaktion	Ich bemerke wie Herr H. beginnt seine Spannung zu regulieren und wie er dadurch seine Arme und sein Kopf mitbewegen kann. Nach 5 Minuten hat sich Herr H. schon bis an Kopfende fortbewegt. Beginne mit ihm zusammen die Sitzposition zu gestalten
Geht nicht immer gut. Ist manchmal so steif. 5 Minuten	Kopfwärts bewegen und aufsetzen für Frühstück				
Im Bett Frühstück gegeben, hat alles gegessen 20 Minuten	Beim Frühstück unterstützen	Positionieren: habe zweimal die Position zusammen mit Herr H. neu gestaltet. Essen: bin am suchen wie Herr H. sich mitbeteiligen kann.		Habe an mir selber bemerkt, dass ich mein Gewicht gut organisieren muss um achtsam Bewegungsrückmeldungen von Herr H. zu merken Mein Wissen über Haltungs- und Transportbewegungs-ebenen hilft Herr H. Spielräume im Arm zu entdecken Funktionale Anatomie	Das dauernde Suchen nach Beteiligung lohnt sich! Herr H. beginnt Augenkontakt herzustellen. Ein-zweimal, meine ich, konnte er mit einer feinen Bewegung den an den Mund geführten Becher wegdrücken! Konzept Interaktion Sinne